



Studierendenparlament – Das Präsidium  
c/o AStA der UniK, Universitätsplatz 10  
34127 Kassel

Datum 26.1.22

Studierendenparlament

Durchwahl (0561) 804-2886

Fax (0561) 804-2885

eMail [stupa@uni-kassel.de](mailto:stupa@uni-kassel.de)

# Einladung zur ordentlichen Sitzung

Studierendenparlament Universität Kassel

Ordentliche Sitzung

Mittwoch, den 02. Februar 2022 18:00

Zoom:

<https://unikassel.zoom.us/j/95020673609pwd=dGg4aEhtYWltZlk1MHhMZ2t6dHRTQT09>

## Folgende Tagesordnung wird behandelt:

TOP 01 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 02 Genehmigung der Tagesordnung

TOP 03 Genehmigung des Protokolls vom 12.01.2022

TOP 04 Mitteilungen des Präsidiums

TOP 05 Berichte und Aussprachen (AStA, Senat, Studierendenwerk)

TOP 06 Bestätigung Referent\*in des Autonomen Elternreferates bestätigen (Anna Sadok)

TOP 07 Bestätigung Referent\*in des Autonomen Elternreferates bestätigen (Alwina Dscherin)

TOP 08 Wahl der stud. Mitglieder für den stud. Wahlausschuss – Sainbayar

TOP 09 Aufwandsentschädigung für den stud. Wahlausschuss- Sainbayar

TOP 10 Neue Satzung des Autonomen Elternreferat bestätigen

TOP 11 Stupa-Onlinewahlen 2022

TOP 12 Neue überarbeitete Satzung des Arbeitskreis Medien

TOP 13 Stellenausschreibung Buchhaltung im Finanzreferat

TOP 14 Kulturangebote für Studierende ermöglichen

TOP 15 Angemessene Bezahlung von Arbeit

TOP 16 Bestätigung des Service-Level-Agreements mit dem ITS für die Bereitstellung eines OpenSlides Servers für das Studierendenparlament

TOP 17 Neuwahl des Präsidiums

TOP 18 Sonstiges

# Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2021/2022

Drucksache-Nr.: \_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_

24.01.2022

Antrag auf Bestätigung weiterer Mitarbeiter\*innen des AStA  
§21 Nr. 1 Abs. 9

Antragssteller\*innen: AStA Uni Kassel

Adressat\*innen: Stupa Uni Kassel

## **Referent\*innen des Autonomen Elternreferates bestätigen (Anna Sadok)**

**Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:**

*,... dass Anna Sadok als Referent\*in des Autonomen Elternreferats rückwirkend zum 19.01.2022 mit 0,75 SB-Stellen bestätigt wird.*

## **Begründung:**

### **A. Problem**

*Das Autonome Elternreferat hat turnusgemäß neue Referent\*innen gewählt. Diese müssen vom Stupa bestätigt werden.*

### **B. Lösung**

*Das Stupa bestätigt die neuen Referent\*innen*

### **C. Alternativen**

*keine*

### **D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr**

*0,75 SB-Stellen / Monat*

### **E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre**

*keine*

### **F. Verwaltungsaufwand**

*gering*

Kassel, 24.01.2022

*Maurice Moneke und Johanna Dangloff für den AStA*

# Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2021/2022

Drucksache-Nr.: \_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_

24.01.2022

Antrag auf Bestätigung weiterer Mitarbeiter\*innen des AStA  
§21 Nr. 1 Abs. 9

Antragssteller\*innen: AStA Uni Kassel

Adressat\*innen: Stupa Uni Kassel

## Referent\*innen des Autonomen Elternreferates bestätigen (Alwina Dscherin)

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

*,... dass **Alwina Dscherin** als Referent\*in des Autonomen Elternreferats rückwirkend zum 19.01.2022 mit 0,75 SB-Stellen bestätigt wird.*

## **Begründung:**

### **A. Problem**

*Das Autonome Elternreferat hat turnusgemäß neue Referent\*innen gewählt. Diese müssen vom Stupa bestätigt werden.*

### **B. Lösung**

*Das Stupa bestätigt die neuen Referent\*innen*

### **C. Alternativen**

*keine*

### **D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr**

*0,75 SB-Stellen / Monat*

### **E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre**

*keine*

### **F. Verwaltungsaufwand**

*gering*

Kassel, 24.01.2022

*Maurice Moneke und Johanna Dangloff für den AStA*

# Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2021/2022

Drucksache-Nr.: \_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_

24.01.2022

## Antrag auf Durchführung einer Personenwahl oder Personenabwahl

§ 21 Abs. 1 Satz 8

Antragssteller\*innen: AStA

Adressat\*innen: Studierendenparlament

## Wahl der stud. Mitglieder für den stud. Wahlausschuss – Sainbayar

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

*, dass Amarmend Sainbayar als Mitglied für den studentischen Wahlausschuss gewählt wird.*

## **Begründung:**

### **A. Problem**

*Es hat sich noch eine weitere interessierte Person für die Teilhabe am stud. Wahlausschuss gemeldet.*

### **B. Lösung**

*Es wird darüber abgestimmt, ob diese Person auch Mitglied im stud. Wahlausschuss wird. Mit der Satzung ist dies vereinbar, da der stud. Wahlausschuss aus drei bis fünf Personen besteht. Sollten die Wahlen als Urnenwahl durchgeführt werden, ist eine fünfte Person sinnvoll, damit an allen Standorten eine Person vertreten sein kann. Sollten die Wahlen als Onlinewahl durchgeführt werden, ist die fünfte Person nicht dringend erforderlich.*

### **C. Alternativen**

*Der Wahlausschuss bleibt mit vier Leuten bestehen.*

### **D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr**

*Zahlung der Aufwandsentschädigung*

### **E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre**

*keine*

### **F. Verwaltungsaufwand**

*gering*

Kassel, den 24.01.2022

*Lisa-Marie Petzel und Anna-Lena Büchling für den AStA*



# Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2021/2022

Drucksache-Nr.: \_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_

24.01.2022

## Antrag auf Bereitstellung finanzieller Mittel

§ 21 Abs. 1 Satz 14

Antragssteller\*innen: AStA

Adressat\*innen: Studierendenparlament

## Aufwandsentschädigung für den stud. Wahlausschuss- Sainbayar

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

*, dass Amarmend Sainbayar ebenso, wie die anderen Mitglieder des stud. Wahlausschuss eine Aufwandsentschädigung von 300,00 € erhält.*

## **Begründung:**

### **A. Problem**

*Der stud. Wahlausschuss ist für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen verantwortlich und hat einiges zu tun. Die Aufwandsentschädigung soll als kleines Dankeschön für die Mühe und den Aufwand ausgezahlt werden.*

### **B. Lösung**

*Die Aufwandsentschädigung wird beschlossen.*

### **C. Alternativen**

*Es wird keine Aufwandsentschädigung beschlossen.*

### **D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr**

*weitere 300,00 €*

*Gesamt für den stud. Wahlausschuss somit:  $5 * 300,00 \text{ €} = 1.500,00 \text{ €}$*

*EP: 5.7.*

### **E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre**

*keine*

### **F. Verwaltungsaufwand**

*gering*

Kassel, den 24.01.2022

*Lisa-Marie Petzel und Anna-Lena Büchling für den AStA*

# Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2021/2022

Drucksache-Nr.: \_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_

24.01.2022

§ 21 Nr. 1 Abs.4 Antrag zum Erlass, zur Änderung oder Aufhebung einer anderen durch das Studierendenparlament erlassene dauerhaften Satzung, Richtlinie oder Ordnung

Antragssteller\*innen: AStA Uni Kassel

Adressat\*innen: Stupa Uni Kassel

## **Neue Satzung des Autonomen Elternreferat bestätigen**

### **Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:**

*„... dass die in der Vollversammlung am 19.01.2022 abgestimmte geänderte Satzung des Autonomen Elternreferates bestätigt wird.*

Satzung des Autonomen Elternreferats des AStA der

Universität Kassel

§1 Das Referat

(1) Das Referat führt den Namen „Autonomes Elternreferat“.

(2) Das Referat ist die Interessenvertretung aller Studierenden mit Kind(ern) der Universität Kassel.

(3) Das Referat ist autonom, also inhaltlich unabhängig von anderen Gremien der studentischen Selbstverwaltung, jedoch legt es seine Aufgaben im Einvernehmen mit den Beschlüssen der Vollversammlung fest. Der:die Referent:in legt die Schwerpunkte

ihrer/seiner Arbeit selbst fest. Jedoch steht die Verbesserung der Vereinbarkeit von Studium und Elternschaft und damit die Chancengleichheit studierender Eltern im Vordergrund.

(4) Das Referat ist organisatorisch dem Referat für Soziales zuzuordnen.

(5) Der:die Referent:in hat die Möglichkeit, an den öffentlichen Sitzungen des Allgemeinen Studierenden Ausschusses (AStA) mit Rede- und Antragsbeiträgen teilzunehmen.

(6) Dem AStA obliegt die rechtliche Aufsicht.

## §2 Die Vollversammlung

(1) Die Vollversammlung (VV) ist das Plenum der Studierenden mit Kind(ern) der Universität Kassel.

(2) Eine VV ist mindestens einmal jährlich von dem:der amtierenden Referent:in einzuberufen.

(3) Sollte das Amt nicht besetzt sein, kann dies auch durch eine:n oder mehrere vom Studierendenparlament (StuPa) beauftragte:n Studierende:n erfolgen.

(4) Der Termin für die VV sollte sowohl über Aushänge am Campus als auch Online auf der AStA Homepage veröffentlicht werden. Weitere Bewerbung steht den Referent:innen frei.

(5) Die Veröffentlichung des VV Termins muss spätestens 2 Wochen vor der VV erfolgen.

(6) Die Einladung muss neben den Tagesordnungspunkten (TOP) auch Raum und Zeit beinhalten.

(7) Jede:r Studierende, der:die mindestens ein eigenes Kind hat oder ein Kind im eigenen Haushalt erzieht sowie immatrikuliert ist, ist stimmberechtigt.

(8) Die VV entscheidet mit einfacher Stimmenmehrheit.

(9) Jede:r stimmberechtigte Studierende kann Anträge stellen. Diese sind idealerweise eine Woche vor der VV dem:der amtierenden Referent:in vorzulegen.

(10) Anträge auf Satzungsänderungen müssen mit der Einladung zur VV bekannt gemacht werden.

(11) Zu Beginn der VV wird ein:e Protokollant:in gewählt.

(12) Es ist ein Ergebnisprotokoll anzufertigen, welches zeitnah auf der Homepage des AStA zu veröffentlichen ist.

## §3 Wahl des/der Referent:in

(1) Die Bewerbungsfrist für die Stelle des:der Referent:in beginnt spätestens zwei Wochen vor Stattfinden der VV; für eine ordnungsgemäße Ausschreibung sind der:die amtierende Referent:in des autonomen Referats verantwortlich.

(2) Der:die zuständige AStA-Referent:in ist über den Bewerbungsprozess zu unterrichten.

(4) Der:die Referent:in muss selbst Elternteil sein oder ein Kind im eigenen Haushalt erziehen.

(5) Die VV bestimmt eine:n für einen ordnungsgemäßen Wahlvorgang verantwortliche:n Wahlleiter:in.

(6) Ferner ist die Benennung von Wahlherhelfer:innen durch den:die Wahlleiter:in möglich.

#### §4 Anfechtung der Wahl

Nach der Bekanntgabe der Wahlergebnisse kann die Wahl innerhalb von fünf Werktagen schriftlich beim Ältestenrat angefochten werden.

#### §5 Bestätigungen

Die Bestätigung des:der gewählten Referent:in erfolgt durch den AStA und das StuPa.

#### §6 Der:die Referent:in

(1) Das Referat kann von mehreren Referent:innen in Zeit und Vergütung geteilt werden. Der Umfang ist analog zu den Sachbearbeiter:innen Stellen des AStA und beträgt z.Z. 1,5 Sachbearbeiter:innen Stellen.

(2) Die Referent:innen können selbständig über ihre Öffnungszeiten und Arbeitsteilung befinden, jedoch sind mindestens zwei Mal die Woche Sprechzeiten von je zwei Stunden anzubieten.

(3) Die Amtszeit des:der gewählten Referent:innen beträgt in der Regel ein Jahr. Sie ist identisch mit dem Haushaltsjahr der verfassten Studierendenschaft.

(4) Referent:innen dürfen nicht zeitgleich Mitglieder des AStA oder des StuPa sein.

(5) Der:die Referent:in ist verpflichtet, am Ende seiner:ihrer Amtszeit einen Rechenschaftsbericht der VV vorzutragen und zur Diskussion zu stellen.

#### §7 Finanzen

(1) Die Finanzierung des Referats erfolgt aus den Mitteln der verfassten Studierendenschaft in Form eines jährlichen Budgets. Es gilt die jeweils aktuelle Finanzordnung der verfassten Studierendenschaft der Universität Kassel

## §8 Ratifizierung

(1) Die Satzung des Autonomen Elternreferats bedarf der Annahme durch zwei Drittel der VV. Zur Änderung oder Ergänzung ist ebenfalls eine Zwei-Drittel-Mehrheit erforderlich.

(2) Die Satzung des Autonomen Referats tritt mit Ablauf des Tages ihrer Annahme durch das StuPa in Kraft.

## **Begründung:**

### **A. Problem**

*Das Autonome Elternreferat die Satzung überarbeitet, das Studierendenparlament muss diese bestätigen.*

### **B. Lösung**

*Das Stupa bestätigt die neue Satzung*

### **C. Alternativen**

*keine*

### **D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr**

*keine*

### **E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre**

*keine*

### **F. Verwaltungsaufwand**

*gering*

Kassel, 24.01.2022

*Maurice Moneke und Johanna Dangloff für den AStA*

# Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2021/2022

Drucksache-Nr.: \_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_

26.01.2022

## **Weiterer Anträge, die von der Geschäftsordnung oder der Satzung explizit vorgesehen sind und nicht den Sitzungsverlauf betreffen, oder Anträge, die aus einer Kombination der Nr. 1 bis 19 besteht**

Nach § 21 Abs. 1 Nr. 20, bestehend aus §21 Abs. 1 Nr. 14, 17 & 18 der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments

Antragssteller\*innen: Miriam Hagelstein, Hanna Kirchner, Neele Rother (LiLi)

Christian Ecke, Tim Klimach, Antonia Bachmann (Jusos)

Thekla Ernst, Emil Fährmann, Philip Krassnig, Nico Zöller, Matthias Göbel, Joshua Gabriel Schmidt, Kim Koerber, Jan Mast, Annalena Rommel (GHK),

Adressat\*innen: Studierendenparlament, AStA

## **Stupa-Onlinewahlen 2022**

### **Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:**

*..., dass die Wahlen der Studierendenschaft im Sommersemester 2022 als Onlinewahl mit der Möglichkeit auf Briefwahl durchgeführt werden. Mit Änderung des §9 Abs. 5 der Satzung der Studierendenschaft, die am 03.03.2021 per Beschluss des Studierendenparlaments geändert wurde, kann mit absoluter Mehrheit des Studierendenparlaments eine Onlinewahl durchgeführt werden.*



*Zusätzlich sollen vorerst bis zu 1.000 € explizit für die Öffentlichkeitsarbeit rund um die Wahl der Studierendenschaft aus dem EP 4.18 zur Verfügung gestellt werden. Wenn mehr Geld benötigt wird, kann dieses selbstverständlich immer nachbeantragt werden.*

*Wir bitten den AStA und den studentischen Wahlausschuss bei der Planung der Onlinewahl folgende Punkte zu beachten oder zu prüfen:*

- *Der Planungsprozess soll so transparent wie möglich mit dem Studierendenparlament und der Studierendenschaft kommuniziert werden.*
- *Eine explizite Bewerbung der Briefwahlmöglichkeit soll vorangetrieben werden und auch analog stattfinden können*
- *Es sollen, die zur letzten Wahl produzierten Banner und Werbematerialien des letzten Jahres nach Möglichkeit wiederverwendet werden.*
- *Wir bitten in Bezug auf die Podiumsdiskussion zu prüfen, ob es machbar und sinnvoller sein könnte zwei getrennte Termine für die Diskussion zur Senatswahl und die Diskussion zur Stupa-Wahl anzubieten. Die Diskussion im letzten Jahr hat gezeigt, dass im zweiten Teil der Veranstaltung weniger Studierende anwesend waren. Zusätzlich bitten wir darum, den Termin so frühzeitig wie möglich festzulegen und bei der Universitätsleitung als Veranstaltungsfreie Zeit zu beantragen.*
  - *Die Themen und Fragen zu den Podiumsdiskussionen sollen, wenn möglich, direkt von den Studierenden kommen. Wir bitten verschiedene Möglichkeiten, um Fragen der Studierenden zu sammeln, gemeinsam mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit zu prüfen.*
  - *Auch bei der Durchführung der Podiumsdiskussion bitten wir darauf zu achten, dass die Redezeit der unterschiedlichen Hochschulgruppen ungefähr ausgewogen bleibt.*
- *Wir bitten bei dem Wahlamt der Universität zu erfragen, ob die Möglichkeit besteht die Wahlbeteiligung der Studierenden gesondert darzustellen und die Möglichkeit zu prüfen, ob dies auch in Echtzeit möglich ist.*

## **Begründung:**

### **A. Problem**

*Die Corona-Pandemie hält weiter an, die Inzidenzen in Kassel liegen derzeit bei 829,8 (Stand 25.01.22). Viele Studierende sind im Zweifel immer noch nicht nach Kassel gezogen oder vermeiden zu viel menschlichen Kontakt, um eine mögliche Infizierung mit dem Corona-Virus zu vermeiden.*

*Hinzu kommt, dass die Universität Kassel die Wahlen zum Senat und zu den Fachbereichsräten Online durchführen wird und die Wahlen des Studierendenparlaments somit die einzigen wären, die in Präsenz stattfinden. Das würde für den studentischen Wahlausschuss eine enorme Mehrbelastung an Arbeit bedeuten und für die Studierendenschaft einen enormen finanziellen Mehraufwand.*

*Bei der letzten Onlinewahl der Studierendenschaft haben wir allerdings noch einige Unstimmigkeiten in der Vorbereitung festgestellt, was ganz normal ist, wenn eine solche Wahl das erste Mal in der Form durchgeführt wird.*

### **B. Lösung**

*Das Studierendenparlament stimmt diesem Antrag zu und die nächste Wahl kann mit der Wahl der Universität online stattfinden.*

*Um aus den Unstimmigkeiten der letzten Wahl zu lernen, wird Geld für die Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung gestellt und die Fragen werden nach Möglichkeit beantwortet.*

### **C. Alternativen**

*Keine sinnvollen*

### **D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr**

*1.000 €*

### **E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre**

*Keine*

### **F. Verwaltungsaufwand**

*Gering*

Kassel, 26.01.2022

Miriam Hagelstein, Hanna Kirchner, Neele Rother (LiLi)

Christian Ecke, Tim Klimach, Antonia Bachmann (Jusos)

Thekla Ernst, Emil Fähmann, Philip Krassnig, Nico Zöller, Matthias Göbel, Joshua Gabriel Schmidt,  
Kim Koerber, Jan Mast, Annalena Rommel (GHK),

# Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 21/22

Drucksache-Nr.: \_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_

24.01.2022

## **Antrag zum Erlass, zur Änderung oder Aufhebung einer anderen durch das Studierendenparlament erlassene dauerhaften Satzung, Richtlinie oder Ordnung gem. §21 Abs.4**

Antragssteller\*innen: Sophie Schubert, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen im Namen des AStA

Adressat\*innen: Studierendenparlament

## **Neue überarbeitete Satzung des Arbeitskreis Medien**

### **Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:**

Der Arbeitskreis Medien (AK Medien) versteht sich als studentisches Projekt, um Studierenden die Möglichkeit zu bieten erste Erfahrungen im Umgang mit Medien zu sammeln. Von Zeit zu Zeit ändert sich die Zusammensetzungen des AK Medien und hiermit auch die Schwerpunkte und Arbeitsweisen. Unsere Satzung muss entsprechend aktualisiert werden, wenn sich die Mitglieder nicht mit der derzeitigen Satzung identifizieren können. Im vergangenen Sommer hat der AK bereits einen neuen Satzungsentwurf mit dem\*der damaligen Öffentlichkeitsreferent\*in des AStA Kilian Schüler begonnen und in diesem Semester mit der derzeitigen Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen des AStA weiterausgearbeitet. In unserer letzten Arbeitskreis-Medien-Sitzung haben wir diese noch einmal durch eine Abstimmung bestätigt. Mit diesem Antrag möchten wir unsere neue Satzung durch das Stupa bestätigen lassen.

## **Begründung:**

### **A. Problem**

*Die derzeitige Satzung entspricht nicht mehr den Vorstellungen der zurzeit im AK Medien aktiven Mitglieder.*

### **B. Lösung**

*Den neuen Satzungsentwurf durch das Stupa bestätigen.*

### **C. Alternativen**

*keine*

### **D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr**

*keine*

### **E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre**

*keine*

### **F. Verwaltungsaufwand**

*gering*

Kassel, 24.01.2022

Sophie Schubert im Namen des AStA

*(elektronische) Unterschriften der Antragssteller\*innen*

# Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2021/2022

Drucksache-Nr.: \_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_

26.01.2022

## Antrag zur Ausschreibung einer Buchhaltungsstelle für das Finanzreferat

§21 Abs. 1, Nr. 20

Antragssteller\*innen: AStA der Universität Kassel

Adressat\*innen: Studierendenparlament der Universität Kassel

## Stellenausschreibung Buchhaltung im Finanzreferat

### Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

*... folgender Stellenausschreibung für die Buchhaltung im Finanzreferat zuzustimmen:*

Buchhalter\*in (m/w/d) im Allgemeinen Studierendenausschuss der  
Universität Kassel ab April 2022:

Der Allgemeine Studierendenausschuss der Universität Kassel sucht ab  
April 2022 eine

Buchhalter\*in (m/w/d) in Teilzeit 10-15 Stunden wöchentlich, Option auf  
Aufstockung bis zu 20 Stunden/Woche

Ihr Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Finanzen/Buchhaltung/Verwaltungsfachkraft
- Kenntnisse in der Verwaltung und Steuerrecht
- Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Organisationsfähigkeit
- Selbstständige Arbeitsweise
- Gute Deutschkenntnisse

Ihre Aufgaben sind:

- Erstellung und Verwaltung von Arbeitsverträgen
- Gemeinsam mit dem Bereich Kultur die Voranmeldung der Umsatzsteuer und Erstellung der Steuererklärung in Zusammenarbeit mit der externen Steuerberatung
- Begleitung und Prozessentwicklung bei der weiteren Umstellung zur Doppik (Datev)
- Unterstützung des\*der Finanzreferent\*in bei der Erstellung der Gehaltsanweisung und Haushalten
- Unterstützung der weiteren Buchhalterin bei weiteren buchhalterischen Tätigkeiten
- Unterstützung zur Erstellung und Archivierung von Prozessabläufen innerhalb des Finanzreferates

Was wir bieten:

- Ein spannendes Arbeitsfeld in der studentischen Selbstverwaltung
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- Abwechslungsreiches Arbeiten
- Ein tariflich bezahltes Arbeitsverhältnis (TV-H/ öffentlicher Dienst Land Hessen)
- Zusammenarbeit mit vielen jungen Menschen

Bewerbungen bis zum 28.02.2022 bitte per Mail an [vorsitz@asta.uni-kassel.de](mailto:vorsitz@asta.uni-kassel.de) und [ref.finanzen@asta.uni-kassel.de](mailto:ref.finanzen@asta.uni-kassel.de) oder

per Post an

Allgemeiner Studierendenausschuss der Universität Kassel

z.Hd. Nora Fähmann

Universitätsplatz 10

34127 Kassel



## **Begründung:**

### **A. Problem**

*Die Begründung des vorherigen Antrags betr. eine weitere Stelle in der Buchhaltung der Studierendenschaft beruhte auf einem Missverständnis. Rosel Botte hat zu ihrem Renteneintritt und zu einer Stundenreduktion keinerlei Aussagen getätigt. Nichtsdestotrotz ist der Arbeitsumfang in der Buchhaltung der Studierendenschaft derart angewachsen, dass eine weitere Buchhaltungsstelle ausgeschrieben werden muss (s. Protokollanmerkung). Der vorherige Antrag ist mit dem Beschluss des vorliegenden Antrags nichtig.*

### **B. Lösung**

*Das Studierendenparlament stimmt der Ausschreibung zu und eine weitere Person wird eingestellt, um die Buchhaltung der Studierendenschaft angemessen führen zu können.*

### **C. Alternativen**

*Es bleiben wichtige Aufgaben unerledigt, Prozesse verzögern sich und das Finanzreferat wird überlastet.*

### **D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr**

*13.000-26.000€/Jahr*

### **E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre**

*Bis zu 31.000€/Jahr (bei 20 Stunden/Woche)*

### **F. Verwaltungsaufwand**

*gering*

Kassel, 26.01.2022

*i.A. Nora Fähmann für den AStA*

# Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2021/2022

Drucksache-Nr.: \_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_

26.01.2022

## **Weiterer Anträge, die von der Geschäftsordnung oder der Satzung explizit vorgesehen sind und nicht den Sitzungsverlauf betreffen, oder Anträge, die aus einer Kombination der Nr. 1 bis 19 besteht**

gem. §21 Absatz 1 Nr. 20 (betreffend §21 Absatz 1 Nr. 14 + 18)

Antragssteller\*innen: Christian Ecke, Antonia Bachmann, Tim Klimach (Juso HSG), Thekla Ernst, Emil Fähmann, Philip Krassnig, Nico Zöller, Matthias Göbel, Joshua Gabriel Schmidt, Kim Koerber, Jan Mast, Annalena Rommel (GHK), Hanna Kirchner, Miriam Hagelstein, Neele Rother (Linke Liste)

Adressat\*innen: Studierendenparlament, AStA

## **Kulturangebote für Studierende ermöglichen**

### **Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:**

*...,dass die aus dem Sommersemester 2020 und Wintersemester 2020/2021 nicht ausgezahlten Kulturticketgelder dafür freigegeben werden, dass Studierende der Universität Kassel kostenlos die documenta fifteen besuchen können.*

*Hierfür tritt der AStA nach Überprüfung der finanziellen Mittel mit der documenta Verwaltung in Kontakt und erarbeitet eine mögliche Lösung. Diese wird zur Abstimmung dem Studierendenparlament oder dem Hauptausschuss zur endgültigen Freigabe vorgelegt.*

## **Begründung:**

### **A. Problem**

*Im Sommersemester 2020 und Wintersemester 2020/2021 haben aufgrund der Pandemie einzelne Kultureinrichtungen komplett oder teilweise auf die Kulturticketsummen verzichtet. Dieses Geld liegt aktuell noch auf dem Konto der Studierendenschaft und ist zweckgebunden für das Kulturticket. Dieses Geld muss noch genutzt werden.*

### **B. Lösung**

*Die Gelder werden dafür genutzt, dass Studierende die Möglichkeit haben, die documenta im Sommer 2022 kostenlos besuchen zu können.*

### **C. Alternativen**

*Die Studierenden sind verpflichtet sehr viel Geld (19 €/Tag) für die documenta auszugeben und das Geld liegt noch immer auf dem Konto.*

### **D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr**

*Bis zu 50.000 € aus zweckgebundenen Geldern*

### **E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre**

*keine*

### **F. Verwaltungsaufwand**

*gering*

Kassel, den 26.01.2022

*Christian Ecke, Antonia Bachmann, Tim Klimach (Juso HSG), Thekla Ernst, Emil Fähmann, Philip Krassnig, Nico Zöller, Matthias Göbel, Joshua Gabriel Schmidt, Kim Koerber, Jan Mast, Annalena Rommel (GHK), Hanna Kirchner, Miriam Hagelstein, Neele Rother (Linke Liste)*

# Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2021/2022

Drucksache-Nr.: \_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_

26.01.2022

## Weiterer Anträge, die von der Geschäftsordnung oder der Satzung explizit vorgesehen sind und nicht den Sitzungsverlauf betreffen, oder Anträge, die aus einer Kombination der Nr. 1 bis 19 besteht

gem. §21 Absatz 1 Nr. 20 (bezugnehmend auf § 35 der Satzung der Studierendenschaft, § 20 der Finanzordnung der Studierendenschaft)

Antragssteller\*innen: Christian Ecke, Antonia Bachmann, Tim Klimach (Juso HSG), Thekla Ernst, Emil Fähmann, Philip Krassnig, Nico Zöllner, Matthias Göbel, Joshua Gabriel Schmidt, Kim Koerber, Jan Mast, Annalena Rommel (GHK), Miriam Hagelstein, Hanna Kirchner, Neele Rother (Linke Liste)

Adressat\*innen: Studierendenparlament, AStA

## Angemessene Bezahlung von Arbeit

### Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

*...,dass alle Mitarbeitenden des AStA– ausgenommen sind hiervon Mitarbeitende der Betriebe gewerblicher Art, sowie Festangestellte – ab dem 01.03.2022 eine Vergütung pro Stunde in Höhe von 12 Euro bekommen. Die entsprechend festgesetzten Aufwandsentschädigung für Referent\*innen und Sachbearbeiter\*innen bleiben in der aktuellen Höhe bestehen. Entsprechend wird das Budget für Aushilfskräfte und anfallende Abgaben um 20% erhöht.*

*Zusätzlich wird die stündliche Vergütung von den Mitarbeitenden, welche keine Sachbearbeiter\*innen oder Referent\*innen sind, des Kulturzentrum Färberei ab der Wiedereröffnung auf 13 Euro erhöht. Hierfür wird für das Kulturzentrum ab diesem Zeitpunkt entsprechend ein um 30 % erhöhtes Budget für das Personal freigegeben und entsprechend im 1.Nachtragshaushalt 2022 seitens des Finanzreferates angepasst.*

## **Begründung:**

### **A. Problem**

*Das Studierendenparlament hat zuletzt am 18.01.2017 die damaligen Vergütungen des Kulturzentrums pro Stunde auf 10,00 € erhöht. Seitdem wurde keine Anpassung der Vergütungen mehr vorgenommen. Dies führt bei weiter steigenden Inflationsraten (zwischen 0,5 % und 2,5 % p.a. seit 2017) zu einem Ungleichgewicht. Eine Anpassung an den gesetzlichen Mindestlohn wird ab dem 01.10.2022 gesetzlich notwendig werden.*

*Die Mitarbeitenden des Kulturzentrums arbeiten bei Öffnung in einem Servicebetrieb vor allem auch spät abends und nachts. Wir halten eine höhere Vergütung für die Mitarbeitenden in diesem Bereich daher für angemessen.*

### **B. Lösung**

*Die Vergütungen werden entsprechend der oben genannten Daten angepasst. Wir gewähren bereits jetzt als soziale Arbeitgeber\*innen den entsprechenden Mindestlohn um eine gerechte Vergütung ansatzweise auszus zahlen.*

### **C. Alternativen**

*Es wird weiterhin beim Alten bleiben und spätestens ab dem 1. Oktober 2022 wird die gesetzliche Lage problematisch.*

### **D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr**

*Ca. 15.000 € für 15.9; insgesamt ca. 4.000 € für den EP 5*

### **E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre**

*Keine*

### **F. Verwaltungsaufwand**

*gering*

Kassel, den 26.01.2022

*Christian Ecke, Antonia Bachmann, Tim Klimach (Juso HSG), Thekla Ernst, Emil Fähmann, Philip Krassnig, Nico Zöller, Matthias Göbel, Joshua Gabriel Schmidt, Kim Koerber, Jan Mast, Annalena Rommel (GHK), Miriam Hagelstein, Hanna Kirchner, Neele Rother (Linke Liste)*

# Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2021/2022

Drucksache-Nr.: \_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_  
26.01.22

Antrag auf Bestätigung eines über die Legislatur hinausgehenden  
Vertrages

§21 I Nr. 13 GO des Studierendenparlaments

Antragssteller\*innen: AStA

Adressat\*innen: Studierendenparlament

## **Bestätigung des Service-Level-Agreements mit dem ITS für die Bereitstellung eines OpenSlides Servers für das Studierendenparlament**

**Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:**

Das der AStA im Namen der Studierendenschaft das Service-Level-Agreement  
des IT Servicezentrums unterschreibt und den Vertrag über die bestehende AStA  
Legislatur hinaus abschließt.

## **Begründung:**

### **A. Problem**

*Es existiert kein Konferenzsystem für die Durchführung von Präsenz-, hybrid- und digitalen Stupa Sitzungen.*

### **B. Lösung**

*Das ITs der Universität Kassel stellt dem AStA einen Server für die Installation eines Konferenzsystems zur Verfügung*

### **C. Alternativen**

*Von kommerziellen Drittanbietern abhängig sein und deutlich höhere Kosten.*

### **D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr**

*Keine*

### **E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre**

*Keine*

### **F. Verwaltungsaufwand**

*Viel für die Sachbearbeitende für Digitales und Datenschutz  
Hoch für die Einarbeitung zu Beginn der Einführung.*

Kassel, 26.01.22

*Luna Schon, Digitales und Datenschutz*